



40. Sitzung des Kreistages des Landkreises Erlangen-Höchstadt

Die nächste **Sitzung des Kreistages** des Landkreises Erlangen-Höchstadt findet am

**Montag, den 27.04.2026,
um 09:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Landratsamtes, im Erdgeschoss,
Raum-Nr. 029,
Nägelsbachstr. 1, 91052 Erlangen,**

statt.

Die Sitzung hat folgende **Tagesordnung**:

I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der 38. Sitzung des Kreistages am 09.02.2026
2. Gründung eines Technologietransferzentrums im Landkreis Erlangen-Höchstadt
3. ÖPNV; Planungen zum Ost-Ast der Stadt-Umland-Bahn; Änderungsvereinbarung zur Zweckvereinbarung über die Einbindung des Ost-Astes in die weiteren StUB-Planungen
4. Leitlinien für jugendpolitisches Handeln - Strategieziele der Jugendhilfe für die kommunale Wahlperiode 2020-2026 - Berichterstattung der Jugendhilfe
5. Erdgasbelieferung für die Liegenschaften des Landkreises Erlangen-Höchstadt – Neuausschreibung für die Zeit ab 01.01.2027 und Teilnahme an den Bündelausschreibungen auf Grundlage des Rahmenvertrages des Bayerischen Gemeindetages
6. Kreisstraße ERH 33; Umstufungen von Staats-/Kreis- und Gemeindestraßen im Markt Eckental - Ortsteil Brand; Vereinbarungen mit dem Freistaat Bayern und dem Markt Eckental
7. Neubau des Emil-von-Behring-Gymnasiums in Spardorf;
 - 7.1 Auftragsweiterung Pfosten-Riegel-Fassade und Holz-Alu-Fenster
 - 7.2 Auftragsweiterung der erweiterten Rohbauarbeiten
 - 7.3 Auftragsweiterung Dachabdichtungsarbeiten

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an. Im Anschluss an die nichtöffentliche Sitzung folgt wiederum eine öffentliche Sitzung mit folgenden Tagesordnungspunkten:

III. Öffentliche Sitzung

1. Verabschiedung des ehrenamtlichen Archivpflegers des Landkreises
2. Verabschiedung der ausscheidenden Kreisrätinnen und Kreisräte

Alexander Tritthart
Landrat

Inhalt:

40. Sitzung des Kreistages des Landkreises Erlangen-Höchstadt	1
Landratsamt erinnert an Führerschein-Pflichtumtausch; Frist für Kartenführerscheine von 2002 bis 2004	1
Integration und Förderung; Bewerbung für Mittelfränkischen Integrationspreis bis Mitte Juni möglich	2

Landratsamt erinnert an Führerschein-Pflichtumtausch Frist für Kartenführerscheine von 2002 bis 2004

Alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, müssen schrittweise in einen neuen, fälschungssicheren EU-Kartenführerschein umgetauscht werden. Aktuell betrifft dies Personen, deren Kartenführerschein zwischen **2002 und 2004** ausgestellt wurde. Die Umtauschfrist läuft bis **19. Januar 2027**. Das relevante Ausstellungsdatum steht auf der Vorderseite des Führerscheins im **Feld 4a**.

Die Führerscheinstelle des Landkreises bittet alle Betroffenen, den Antrag möglichst frühzeitig und im Rahmen der jeweils geltenden Umtauschfrist zu stellen.

Antrag stellen

Der Antrag mit Kontrollblatt für Bild und Unterschrift kann per Post eingereicht werden. Folgende Unterlagen werden benötigt:

- Aktuelles biometrisches Lichtbild (nicht älter als ein Jahr)
- Kopie von Ausweis und Führerschein (Vorder- und Rückseite)

Adresse: **Führerscheinstelle Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Nägelsbachstraße 1, 91052 Erlangen**

Das Antragsformular liegt in den Rathäusern, beim Landratsamt in Erlangen und Höchstadt oder online unter:

<https://www.erlangen-hoechstadt.de/buergerservice/a-bis-z/umtausch-in-eu-kartenfuhrerschein/>

Online-Antrag

Der Antrag kann auch online über das Bürgerserviceportal gestellt werden:

<https://www.buergerservice-portal.de/bayern/lkrerlangenhoechstadt/>. Die Gebühren können direkt online bezahlt werden.

Sobald der neue Führerschein fertig ist, erhalten Antragsteller eine **Abholbenachrichtigung per E-Mail oder Post**. Die Bearbeitungszeit beträgt derzeit etwa **vier bis sechs Wochen**. Ein Infolyer liegt in den Rathäusern sowie im Landratsamt Erlangen und Höchstadt aus.



Integration und Förderung

Bewerbung für Mittelfränkischen Integrationspreis bis Mitte Juni möglich

Auch in diesem Jahr verleiht die Regierung von Mittelfranken den Mittelfränkischen Integrationspreis. Das Landratsamt ruft Aktive der Integrationsarbeit zur Teilnahme auf. Mit dem Preis sollen Projekte oder Initiativen ausgezeichnet werden, die sich in den Bereichen Soziales, Familie, Bildung, Beruf und Arbeitsmarkt, Kultur, Sport, Gesundheit oder Demographie in vorbildlicher Art und Weise für eine gleichberechtigte interkulturelle Teilhabe einsetzen. Interessierte können nachhaltige und insbesondere ehrenamtliche Aktivitäten vorschlagen, welche die Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund unterstützen.

Teilnehmen können Einzelpersonen, Kommunen, Organisationen, Gruppen, Vereine, kirchliche Träger oder Schulen, die durch bürgerschaftliches Engagement die Teilhabechancen von Menschen mit Migrationshintergrund besonders fördern.

Abgabe bis 15. Juni 2026

Die erforderlichen Unterlagen für die Bewerbung oder Einreichung eines Vorschlages lassen sich über ein Online-Verfahren im Bayern-Portal unter <https://www.bayernportal.de/> auswählen, ausfüllen und anschließend herunterladen. Vorschläge nimmt die Regierung von Mittelfranken, Sachgebiet 15, Marienstraße 21, 90402 Nürnberg (E-Mail michael.stephan@reg-mfr.bayern.de) bis einschließlich 15. Juni entgegen. Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine bei der Regierung von Mittelfranken gebildete Kommission. Die Preisverleihung soll am Freitag, den 13. November 2026, stattfinden.

Telefonische Auskünfte zur Bewerbung gibt es unter 0911 2352-188. Für allgemeine Fragen steht gerne auch Landkreis-Integrationslotsin Anja Lindow telefonisch unter 09131 / 803 – 1338 oder per E-Mail an integrationslotsin@erlangen-hoechstadt.de zur Verfügung.

Mittelfränkischer Integrationspreis

Bereits zum 19. Mal verleiht die Regierung von Mittelfranken den Integrationspreis an drei Projekte. Das Preisgeld beträgt insgesamt 5.000 Euro, die aus den vom Bayerischen Landtag bewilligten Haushaltsmitteln durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration zur Verfügung gestellt werden.